



Juristen forschen für ein neues Klima

Wir sind eine außeruniversitäre, rechtswissenschaftliche Forschungseinrichtung in Würzburg. Unser Team forscht zu Themen rund um die Frage: **Wie muss sich der Rechtsrahmen ändern, damit wir in Deutschland und Europa unsere Klimaziele erreichen können?** Wir arbeiten meist in interdisziplinären Projekten und beraten den Gesetzgeber – in der EU, dem Bund und den Ländern. Unabhängig und wissensbasiert.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Juristin/einen Juristen (m/w/d) als Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Teilzeit (60 %) für eine projektbegleitende Promotionsstelle zum Recht der marktbasieren Flexibilitätsoptionen

Vorab: Wir fördern Vielfalt und Chancengleichheit. Wir schätzen den Mehrwert unterschiedlicher Perspektiven und wollen gerne noch weiblicher und diverser werden. Daher ermutigen wir ausdrücklich alle Menschen mit guten Ideen zur Kontaktaufnahme und begrüßen alle Bewerbungen. Schwerbehinderte Menschen beziehungsweise gleichgestellte Menschen im Sinne des SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Hier die Details zum Job

Klimaneutralität braucht flexibles Verbrauchsverhalten als Partner für die erneuerbaren Energien. Es besteht große Einigkeit, dass die sogenannten Flexibilitätsoptionen wie Wärmepumpen oder Elektrofahrzeuge stärker genutzt werden müssen. Doch bei der rechtlichen Umsetzung stehen wir in Deutschland noch ziemlich am Anfang. Die Stiftung Umweltenergierecht will hier einen wichtigen Beitrag für die Fortentwicklung des Rechtsrahmens leisten – und an dieser Stelle kommen Sie ins Spiel.

Wir sind der rechtswissenschaftliche Partner des interdisziplinären und praxisorientierten Forschungsprojektes „Erschließung von Flexibilität unter Anwendung dynamischer Netzentgelte am Beispiel des Stadtwerks Haßfurt (FlexNetHassfurt)“, das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) gefördert wird. Im Projekt geht es um die Untersuchung, Entwicklung und Erprobung marktbasierter Flexibilitätsinstrumente und ihre Einbettung in den Rechtsrahmen. Besonders im Fokus steht dabei die Reaktion von Verbrauchern auf dynamische Preissignale – insbesondere dynamische Netzentgelte – und ihre Planbarkeit für die Netzbetreiber. Das Projekt bietet eine einzigartige Chance für eine juristische Promotion zum Rechtsrahmen der Flexibilisierung. Sie können im Austausch mit den Projektpartnern aus Wissenschaft und Praxis und eingebettet in unser Forschungsteam Einblicke und Anregungen für Ihre Arbeit erhalten, die ohne einen solchen Kontext nur schwer zu erlangen sind. Gleichzeitig entwickeln Sie sich mit der Zeit zu einer gefragten Ansprechperson für die weiteren Projektbeteiligten und zu einem wichtigen Mitglied unseres Teams. Sie präsentieren Forschungsergebnisse und beantworten mit Ihrem wachsenden Expertenwissen zielsicher Fachfragen.

Das sind Sie

- Sie haben ein juristisches Staatsexamen (möglichst „vollbefriedigend“ oder besser) bzw. einen vergleichbaren wissenschaftlichen Hochschulabschluss (Master/Uni-Diplom) mit überdurchschnittlichem Ergebnis
- Je mehr Berufserfahrung Sie mitbringen, desto besser. Aber auch, wenn Sie gerade erst Ihren Abschluss in der Tasche haben, sind Sie bei uns herzlich willkommen.
- Gut, wenn Sie sich schon etwas im Energiewirtschaftsgesetz, im Erneuerbare-Energien-Gesetz sowie der Elektrizitätsbinnenmarkt-Verordnung bzw. -Richtlinie und den relevanten weiteren Gesetzen und Verordnungen des Bundes sowie den unions- und verfassungsrechtlichen Bezügen auskennen. Falls nicht, bewerben Sie sich trotzdem, sofern Sie das Thema Energiewende interessiert, das juristische Handwerkszeug sitzt und Sie sich gerne wissenschaftlich weiterentwickeln möchten.

Darauf können Sie sich freuen

- Die Stimmung hier mögen wir sehr. Wir duzen uns alle, es geht entspannt zu und es wird überraschend viel gelacht.
- Oftmals fehlt bei Promotionsvorhaben der Einblick in die tatsächliche Relevanz von Rechtsfragen und das „echte Leben“. Wir legen großen Wert darauf, die Wirkung von Recht zu verstehen und nutzen unsere Forschungsnetzwerke, um den Dingen auf den Grund zu gehen und die Themen umfassend zu erschließen.

- Ihre Persönlichkeit ist uns wichtig. Wir versuchen die Arbeit passend auf Sie zuzuschneiden. Sie halten gerne Vorträge? Nur zu! Sie sind eher der ruhige Typ? Dann haben wir ebenfalls die passende Nische für Sie.
- Promovieren Sie gerne bei uns. Wir unterstützen Sie, wo wir können. Zum Beispiel durch unsere Nachwuchsförderungsprogramme und bei der Suche nach Doktorvater oder -mutter.
- Sie leben in Würzburg? Perfekt. Wenn nicht – arbeiten Sie gerne mobil mit uns und kommen Sie ein paar Mal im Monat ins Büro. Hier finden wir stets gute individuelle Lösungen.
- Sie erhalten ein für Ihren Einsatz attraktives Gehalt, angelehnt an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (Bund), je nach Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 13.

Klingt gut?

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Für alle Fragen stehen wir Ihnen gern Rede und Antwort.

Und dann – freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit der **Kennziffer 2025-04**.

Ihre Ansprechpartnerin für den nächsten Karriereschritt

Annette Müller - Leiterin Finanzen und Personal

Telefon: +49 931 794077-13

E-Mail: bewerbung@stiftung-umweltenergierecht.de